

No toilets, no water, no future!

Was hat der Klimawandel mit Toiletten zu tun?



Dürre

Weltweit nehmen extreme Wetterereignisse wie Dürren zu. Schon bald leidet die Hälfte der Weltbevölkerung unter Wasserknappheit. Dürren können Sanitärsysteme beeinträchtigen, wenn diese nur mit ausreichend Wasser funktionieren. Nachhaltige Lösungen wie trockene Komposttoiletten können dagegen helfen kostbares Wasser zu sparen.

→ 1,43 Mrd. von schweren Dürren Betroffene in den letzten 20 Jahren

Hochwasser

Durch den Klimawandel stehen wir vor großen Herausforderungen. 1,65 Mrd. Menschen leiden unter den Auswirkungen von Hochwasser. Werden Toiletten oder Kanäle überflutet, gelangt unbehandeltes Abwasser in den Boden und das Grundwasser. Mit sicheren Sanitärsystemen bleiben Menschen gesund und Tiere und Umwelt geschützt.

→ Flutkatastrophen treten heute 4 x häufiger auf als 1980

Für eine globalisierte Welt

60% des globalen Trinkwassers wird aus Grundwasser gewonnen. Wird es kontaminiert, dauert es einen Monat bis es wieder frei von Keimen ist.

Sichere Toiletten und Trinkwasser für alle bis 2030!



Ein Projekt der



Gefördert durch Engagement Global mit Mitteln des



Gefördert mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes



Mit Unterstützung der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit

